



Fehlersuche

Fehlerquellen	2	Diagnosedaten auslesen	8
Hinweise zur Fehlersuche	2	Auslesen über die serielle Schnittstelle	9
Datenübertragung	2	Speichern auf CF-Karte	11
Bedienfeld	2		
Stanzenerkennung	3		
Materialtransport	3		
Folie, Folienführung	4		
Vorschubwalzen	5		
Position des Druckbildes	5		
Druckqualität	6		
Schnittfunktion, Messer	6		
Steckkarten	7		

Kontakt:

Drucksysteme Janz & Raschke GmbH
Osterbrooksweg 71, D-22869 Schenefeld
Email: kontakt@jrdrucksysteme.de


Tel.: +49(0)40 - 840 509 0
Fax: +49(0)40 - 840 509 29
www.jrdrucksysteme.de

Fehlerquellen

Hinweise zur Fehlersuche


Zur Überprüfung der mechanischen und elektronischen Funktionsfähigkeit sollten – sofern keine offensichtlichen Mängel vorliegen – die Statusberichte gedruckt und ausgewertet werden.

Datenübertragung

Merkmal	Mögliche Ursache	Lösung
Keine oder fehlerhafte Daten	Anbindung fehlerhaft	Datenkabel prüfen
	Falsche Schnittstelle	Parameter im Menü <code>SCHNITTST. PARA.</code> prüfen
	Parameter falsch	Parameter prüfen (Baudrate, Parität, Stop Bits, Anzahl Datenbits, Datensynchro. - nur bei serieller Schnittstelle)
	Kabelbelegung fehlerhaft	Kabel ändern oder tauschen Pinbelegung siehe Themenbereich Service Elektronik  .
	Falsches Handshake	Parameter einstellen (nur bei serieller Schnittstelle)
	Ansteuerung	Standardzeichensatz wählen
	Stecker auf Platine lose	Prüfen und evtl. neu einstecken
	Platine defekt	Prüfen und evtl. austauschen
	Zulässige Kabellänge überschritten	Kabellänge einhalten

[1] Fehlermöglichkeiten bei der Datenübertragung.

Bedienfeld


Merkmal	Mögliche Ursache	Lösung
Keine Anzeige aber Hintergrundbeleuchtung ein oder Willkürliches „einfrieren“ der Anzeige oder Willkürliche Anzeige sinnloser Zeichen	Bedienfeld passt nicht zur CPU-Platine. Bedienfeld wurde durch ein neues ersetzt. Die CPU-Platine des Druckers hat einen Änderungsindex kleiner -05 (z. B. A1159-04) und ist somit nicht kompatibel.	CPU-Platine austauschen. Erforderlicher Indexstand: mindestens -05, siehe Ersatzteilkatalog  .
Display dunkel	Steckverbindung lose	Prüfen und evtl. neu einstecken
	Bedienfeld defekt	Prüfen und evtl. ersetzen
	CPU-Platine defekt	Prüfen und evtl. ersetzen
Tastenfunktion fehlerhaft	Steckverbindung lose	Prüfen und evtl. neu einstecken
	Tasten defekt	Prüfen und evtl. Bedienfeld ersetzen
	CPU-Platine defekt	Prüfen und evtl. tauschen

[2] Fehlermöglichkeiten am/im Display.

Stanzenerkennung

Merkmal	Mögliche Ursache	Lösung
Unbegründete Materialende-Meldung	Lichtschraken Position nicht ausreichend genau	Position der Lichtschrake korrigieren
Stanzenerkennung nicht möglich	Lichtschrake defekt	Prüfen mit SERVICE FUNKTION > Sensortest, evtl. tauschen
	Lichtschrake falsch eingestellt	Über SYSTEM PARAMETER > Empf. Stanzen-LS Empfindlichkeit verändern
	falsche Lichtschrake selektiert	Über SYSTEM PARAMETER > L.schraken-Typ „Gestanzt“ oder „Reflex“ wählen
Druckposition in oder gegen die Druckrichtung verschoben	Stanzenposition wird wegen der Stanzenkontur verschieden erkannt	Über DRUCK PARAMETER > Stanzen Offset die Lichtschraken-Nulllinie korrigieren.

[3] Fehlermöglichkeiten bei der Stanzenerkennung.

 **Sensortest:** Siehe Themenbereich „Elektronik“, Abschnitt „Sensortest“.

Materialtransport

Merkmal	Mögliche Ursache	Lösung
Schräglauf beim Einzug	Ungünstige Position der Friktionsrollen	prüfen und evtl. seitlich verschieben
Kein Transport	Ungünstige Position der Friktionsrollen	Prüfen und evtl. auf Material schieben
	Einstellwert der Andruckfeder	Prüfen und evtl. korrigieren
Keine Vorschubfunktion (Feed-Taste)	Schrittmotorstecker lose	Prüfen und evtl. einstecken
	Schrittmotor defekt	Prüfen und evtl. tauschen
	Mainboard defekt	Prüfen und evtl. tauschen
	Feed-Taste defekt	Prüfen und evtl. Displayboard tauschen
Gestauchtes Druckbild	blockierte Materialabrollung	Prüfen und evtl. lockern
	Tänzerarm blockiert	Prüfen und evtl. lockern
Material wandert	Materialführung falsch eingestellt	Prüfen und evtl. einstellen
Kein Materialtransport	Falsche Einstellung der Anpressrollen	Prüfen und evtl. einstellen
	Antriebsriemen defekt	Prüfen und evtl. ersetzen
	Steppermotor defekt	Prüfen und evtl. ersetzen
	Endstufen-Platine defekt	Prüfen und evtl. ersetzen

[4] Fehlermöglichkeiten beim Materialtransport.

64-xx

Merkmal	Mögliche Ursache	Lösung
Lautes Motorge- räusch (deutlich lau- ter als im normalen Betrieb)	Material-/Folienstau	Prüfen, ob Material- oder Folienstau im Be- reich der Transportwalzen. Falls erforderlich, Material/Folie entfernen.
	64-xx Spender bei Verar- beitung von schmalem Eti- kettenmaterial im Thermodirekt-Betrieb.	SYSTEM PARAMETER > Transport Mode auf „Beide Motoren“ stellen.

[4] Fehlermöglichkeiten beim Materialtransport.

Folie, Folienführung

Merkmal	Mögliche Ursache	Lösung
Unbegründete Folienende-Meldung	Folienabrollhorn wird nicht mitgedreht	Kern auf Horn fixieren (Federblatt). Federblatt verschieben, falls das Gewinde ausgerissen ist.
	Lichtschanke defekt	Prüfen und evtl. tauschen (siehe auch SERVICE FUNKTIONEN > Sensor Test)
Folie wirft Falten	Friktion der Folienab- wicklung falsch eingestellt	Prüfen und Friktion anpassen
Folie wird nicht aufge- wickelt	Friktion der Folienuf- wicklung falsch eingestellt	Prüfen und Friktion anpassen
	Antriebsriemen defekt	Prüfen und evtl. ersetzen
Folie wird um Trans- portrolle gewickelt	Friktion der Folienuf- rollung falsch eingestellt	Prüfen und evtl. anpassen
	Rundriemen der Folienuf- wicklung defekt	Prüfen und evtl. ersetzen
Folie reißt während des Druckvorgangs	Zu hohe Energieeinstellung des Druckkopfes	Einstellung Druckkontrast überprüfen (Prog- Taste im Online-Modus drücken oder DRUCK PARAMETER > Druckkontrast) und evtl. korri- gieren.

[5] Fehler, die in Zusammenhang mit dem Folientransport auftreten können.

Vorschubwalzen

Merkmale	Mögliche Ursache	Lösung
Abrieb	Hohe Laufleistung	Walze ersetzen
	Andruck der Thermoleiste zu hoch	Prüfen und evtl. korrigieren
	Anpressrolle läuft nicht auf Material	Prüfen und evtl. einstellen
	Materialablagerungen	Reinigen, siehe Bedienungsanleitung
Farbablagerungen	Folie drückt direkt auf Vorschubwalze	Reinigen und direkten Druck auf Walze vermeiden
Verformung	Direkter Druck auf die Vorschubwalze	Direkten Druck vermeiden
	Hohe Laufleistung	Walze ersetzen
	Zu hohe Energieeinstellung des Druckkopfes	Einstellung Druckkontrast überprüfen (Prog-Taste im Online-Modus drücken oder Parameter DRUCK PARAMETER > Druckkontrast) und evtl. korrigieren.
	Beschädigung durch Bediener	Walze ersetzen und Bedienpersonal auf richtige Pflege aufmerksam machen

[6] Fehler, die an der Vorschubwalze auftreten können.





☞ **Wartung und Pflege:** siehe Bedienungsanleitung, Themenbereich „Instandhaltung“.

Position des Druckbildes

Merkmale	Mögliche Ursache	Lösung
Druckposition in oder gegen die Druckrichtung verschoben	Falsche Parameter-Einstellung	Parameter DRUCK PARAMETER > Y-Druckversatz oder Easy Plug Kommando (#Jx) prüfen, evtl. korrigieren
	Stanzenposition wird aufgrund der Stanzenkontur falsch erkannt	Mit DRUCK PARAMETER > Stanzen Offset die Sensor-Nulllinie korrigieren
	Materialabwicklung blockiert oder ist schwergängig	Prüfen und evtl. korrigieren
	Materialführung zu eng eingestellt	Prüfen und evtl. einstellen
	Anpressrollen falsch oder nicht positioniert	Prüfen und evtl. einstellen
	Druck quer zum Beleg verschoben	Materialführung nicht richtig eingestellt
Thermo-Druckleiste nicht in Nullposition		Prüfen und evtl. einstellen

[7] Mögliche Ursachen für ein schlechtes Druckbild.

Druckqualität

Merkmal	Mögliche Ursache	Lösung
Druck schwach	Thermoleiste des Druckkopfes verschmutzt oder defekt	Druckkopf reinigen oder ersetzen, siehe Bedienungsanleitung, Themenbereich Instandhaltung 
	Falsche Druckkopf-Einstellung	Einstellungen prüfen (z.B. Druckkontrast, Druckkopf-Widerstand) und falls erforderlich ändern.
	Position der Thermoleiste zur Vorschubwalze nicht korrekt	Mechanische Einstellung prüfen und evtl. ändern
	Druckkopf-Andruck falsch eingestellt	Einstellung prüfen und evtl. anpassen, siehe Themenbereich Service Mechanik 
	Folie und Material nicht abgestimmt	Folientyp und Materialtyp prüfen, evtl. ändern
	Folie evtl. überlagert	Neue Folie einsetzen
Schlechter oder ungleichmäßiger Druck	Vorschubwalze beschädigt oder verunreinigt	Prüfen und evtl. Druckwalze reinigen oder austauschen
Vorschub in Ordnung, aber kein Druckbild	Zu niedrige Energieeinstellung des Druckkopfes	Einstellung Druckkontrast überprüfen (Prog-Taste im Online-Modus drücken oder Parameter <code>DRUCK PARAMETER > Druckkontrast</code>) und evtl. korrigieren
	Folie falsch eingelegt (Farbseite)	Prüfen und evtl. korrigieren
	Druckkopf wird nicht in Druckposition gebracht	Kopfhebe-Mechanik prüfen und evtl. einstellen, siehe Themenbereich Mechanik 
	Druckkopf nicht auf Andruckachse fixiert	Rändelschrauben fixieren
	Druckkopf defekt	Thermoleiste prüfen und evtl. ersetzen, siehe Themenbereich Instandhaltung 
	Druckkopf-Kabel nicht oder falsch angesteckt	Prüfen und evtl. neu einstecken
	CPU-Platine defekt	Prüfen und evtl. tauschen

[8] Mögliche Ursachen mangelhafter Druckqualität.

Schnittfunktion, Messer

Merkmal	Mögliche Ursache	Lösung
Keine Messerfunktion	Steckverbindungen lose	Prüfen und evtl. korrigieren
	Messerfunktion nicht aktiviert	<code>SYSTEM PARAMETER > Peripheriegerät</code> auf "Messer" stellen
	Lichtschanke defekt	Prüfen und evtl. tauschen
	Schrittmotor bzw. Endstufen-Platine defekt	Prüfen und evtl. tauschen

[9] Mögliche Ursachen für Probleme mit dem Messer.

64-xx

Merkmal	Mögliche Ursache	Lösung
Material wird nicht oder nur teilweise abgetrennt	Einstellung der Messerposition	Lichtschanke bzw. Position der Taktscheibe prüfen und evtl. korrigieren
	Messer stumpf oder verunreinigt	Prüfen und evtl. reinigen oder ersetzen. Messer nicht für Selbstklebe-Endlosmaterial einsetzen.
	Materialproblem	Nur freigegebene Materialien verwenden
Schnitt neben der erkannten Stanze	Stanzenerkennung	Einstellung von DRUCK PARAMETER > Schnittposition prüfen und evtl. korrigieren
Schnitt schräg zum Eindruck	Messerposition falsch	Prüfen und evtl. einstellen
Material bewegt sich über oder unter das Messer	Abrollung zu schwergängig, Rollengewicht zu groß	Prüfen und evtl. einstellen
Messer schneidet zweimal	Doppelschnitt eingestellt	Schnittfunktion DRUCK PARAMETER > Doppelschnitt überprüfen

[9] Mögliche Ursachen für Probleme mit dem Messer.

☞ [Einstellungen am Messer](#), siehe Handbuch „Messer 2000“, Themenbereich „Anbau, Einrichten, Service“.

Steckkarten

Merkmal	Mögliche Ursache	Lösung
Steckkarten werden nicht erkannt	Kontakte verschmutzt	Prüfen und evtl. ersetzen
	Karte nicht initialisiert	Prüfen und evtl. initialisieren
	Karte defekt	Prüfen und evtl. ersetzen
	Kartentyp ist nicht freigegeben	Prüfen und evtl. ersetzen.

[10] Mögliche Ursachen für Probleme mit Steckkarten.

Diagnosedaten auslesen


Für Diagnosezwecke können Diagnosedaten generiert und in eine Textdatei gespeichert werden (engl.: diagnose dump). Auf diese Weise kann die letzte geräteinterne Kommunikation aufgezeichnet und analysiert werden (Vergleich: Black box in einem Flugzeug).

Die Funktion ist hilfreich, wenn das Gerät in einen undefinierbaren Zustand geraten ist. Das ist z. B. der Fall, wenn...

- der Druckvorgang plötzlich stoppt
- die Fehlermeldung „unmanaged interrupt“ angezeigt wird
- das Gerät plötzlich keine Tastaturbefehle mehr annimmt

In diesen Fällen wird die Logdatei automatisch generiert.

Es gibt zwei Möglichkeiten die Logdatei zu speichern:

- Auslesen über die serielle Schnittstelle und speichern auf Host-PC
 - Speichern auf CF-Karte
- ▣▣▣▣▶ Alternativ kann die Logdatei über eine andere als die serielle Schnittstelle oder über die Debug-Schnittstelle ausgegeben werden, siehe [Easy-Plug-Handbuch](#) , Kommando #!XM.

Auslesen über die serielle Schnittstelle

Voraussetzungen

- Firmware (mindestens):

Version	Drucker
3.22	AP 4.4 (16 MB), AP 5.4, AP 7.t
4.22	64-xx Gen. 2, DPM, ALX 92x
5.02	64-xx Gen. 3

- Terminalprogramm: z. B. „Hyperterminal“ (gehört zum Lieferumfang von Windows Betriebssystemen)

Durchführung

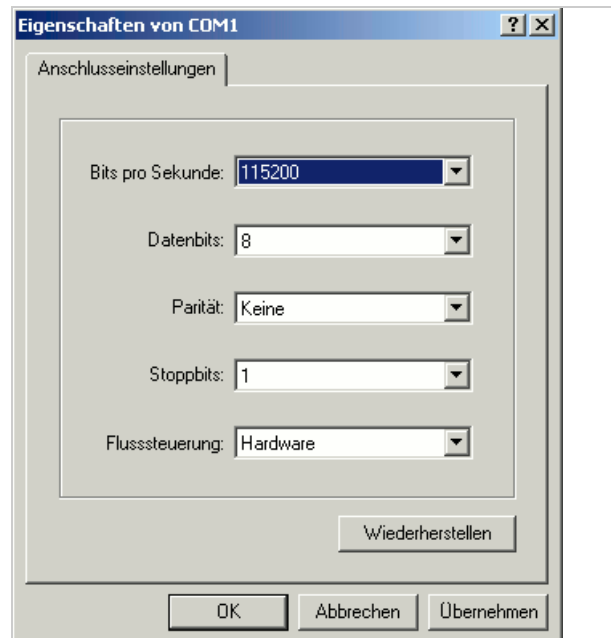
1. Gerät über die serielle Schnittstelle mit einem PC verbinden. Übertragungsparameter am Drucker auf 115 kB, n, 8, 1 einstellen (Voreinstellung).
2. Hyperterminal starten.
Das Fenster „Beschreibung der Verbindung“ [1] erscheint.
3. Neue Verbindung benennen [1]A]. Auf OK klicken.
Das Fenster „Verbinden mit“ erscheint.
4. Serielle Schnittstelle des PC auswählen und auf OK klicken.
Das Fenster „Eigenschaften von COM1“ [2] erscheint (wenn COM1 ausgewählt wurde).
5. Übertragungsparameter 115 kB, n, 8, 1 einstellen und auf OK klicken.
Das Hauptfenster des Hyperterminal öffnet sich.
6. Im Menü „Übertragung“ auf „Text aufzeichnen“ [3] klicken. Ein Eingabefenster öffnet sich. Dateinamen für die Aufzeichnungsdatei eingeben und auf „Starten“ klicken.
7. Am Drucker alle vier Tasten gleichzeitig drücken.
Die Daten werden aus dem Drucker ausgelesen und erscheinen im Hauptfenster des Hyperterminal. Gleichzeitig werden sie in der angegebenen Datei gespeichert.
8. Um die Aufzeichnung zu beenden im Menü „Übertragung > Text aufzeichnen“ auf „Beenden“ klicken.

Weitere Aufzeichnungen erzeugen:

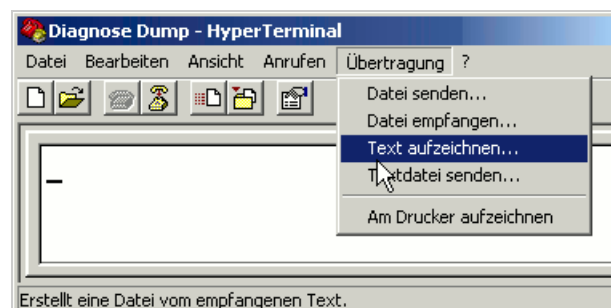
- Hyperterminal schließen und neu starten.



[1]] Namen (A) für die neue Verbindung eingeben.



[2]] Übertragungsparameter eingeben.



[3]] Hauptfenster des Hyperterminal.

```

Diagnose dump - HyperTerminal
Datei Bearbeiten Ansicht Anrufen Übertragung ?
[Icons]

----> [278.609s] PrintEng : 01 80a40910 00 00000001 00000001 00000001 00
0001 00000000 00000960 00000000 00000000 00000000
<---- [279.026s] RHAPSODY : 01 20 a7 8a 80 00 01 00 00 00 01 00 00 00 01 00
00
<---- [279.026s] RHAPSODY : c4 20 a7 8a 80 01 00 00 00
<---- [280.397s] RHAPSODY : ac 20 a7 8a 80 01 00 00 00
<---- [280.398s] RHAPSODY : 05 20 a7 8a 80 00
<---- [280.398s] RHAPSODY : 01 38 2d 97 80 00 01 00 00 00 01 00 00 00 01 00
00
<---- [280.398s] RHAPSODY : c4 38 2d 97 80 01 00 00 00
----> [280.490s] PrintEng : 01 80b13f18 00 00000001 00000001 00000001 00
0001 00000000 00000960 00000000 00000000 00000000
<---- [281.755s] RHAPSODY : ac 38 2d 97 80 01 00 00 00
<---- [281.755s] RHAPSODY : 05 38 2d 97 80 00
<---- [281.755s] RHAPSODY : 01 10 09 a4 80 00 01 00 00 00 01 00 00 00 01 00
00
<---- [281.755s] RHAPSODY : c4 10 09 a4 80 01 00 00 00
<---- [283.112s] RHAPSODY : ac 10 09 a4 80 01 00 00 00
<---- [283.112s] RHAPSODY : 05 10 09 a4 80 00
<---- [283.112s] RHAPSODY : 01 18 3f b1 80 00 01 00 00 00 01 00 00 00 01 00
00
<---- [283.112s] RHAPSODY : c4 18 3f b1 80 01 00 00 00
<---- [284.478s] RHAPSODY : ac 18 3f b1 80 01 00 00 00
<---- [284.478s] RHAPSODY : 05 18 3f b1 80 00

Verbunden 00:00:56 Auto-Erkenn. 115200 8-N-1 RF GROSS NUM Aufzeichnen Druckerecho

```

[4]] Die ausgelesenen Daten.

- Die erzeugten Dateien per E-Mail an den technischen Support von Avery Dennison schicken.

Speichern auf CF-Karte

Voraussetzung

Firmware (mindestens):

Version	Drucker
3.31	AP 4.4 (16 MB), AP 5.4, AP 7.t
4.31	64-xx Gen. 2, DPM, ALX 92x
5.31	64-xx Gen. 3

Durchführung

1. SPEZIALFUNKTION > Diagnose auf CF aufrufen.

Diagnose auf CF
Diagnose AP 5.4

Die zweite Zeile zeigt die ersten 16 Zeichen des voreingestellten Dateinamens. Der vollständige Dateiname lautet:

„Diagnose AP 5.4 203 Dpi A429403110613.log“

- *AP 5.4 203 Dpi*: Druckertyp und Druckkopf-Auflösung
 - *A429403110613*: Seriennummer der CPU-Platine; entspricht dem Eintrag in
SERVICE DATEN > CPU BOARD DATEN >
Serien Nummer
2. Online-Taste 2x drücken, um den Dateinamen zu bestätigen und die Datei zu speichern.

Neuen Dateinamen eingeben:
Prog-Taste drücken, um den vorgeschlagenen Dateinamen zu verwerfen. Jedes Zeichen des neuen Dateinamens durch Drücken der Cut-/Feed-Tasten auswählen und mit der Online-Taste bestätigen. Abschließend 2x Online drücken, um den Dateinamen zu bestätigen und die Datei zu speichern.

- ▣➔ Alternativ den Dateinamen über die wahlweise angeschlossene Tastatur eingeben und mit „Enter“ bestätigen.

Die Logdatei wird im Verzeichnis \LOGFILES auf der CF-Karte gespeichert.